

Zeitschrift: Zoom : Zeitschrift für Film
Herausgeber: Katholischer Mediendienst ; Evangelischer Mediendienst
Band: 48 (1996)
Heft: 10

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

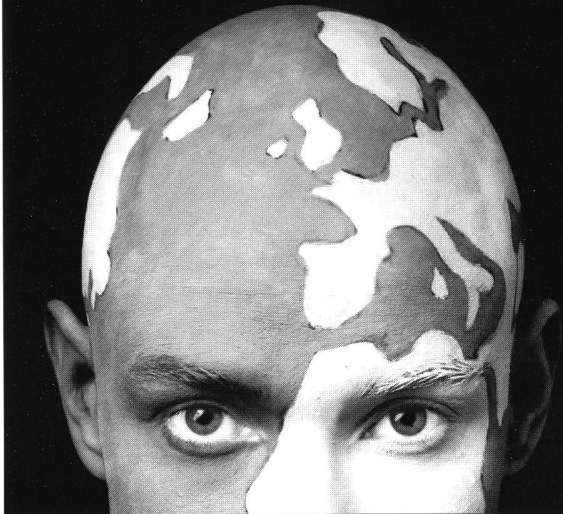
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**39. Internationales Leipziger
Festival für Dokumentar- und
Animationsfilm 29.10.-3.11.1996**



„Die Quelle guter Bilder ...

Sie kommen einzig und allein aus der Liebe zu den Menschen, die wir beschreiben und aus den inneren Bildern, die wir erwecken und in die Sprache der Kamera übersetzen.“ (Edgar Reitz)

Leipzig 1996:

Dokumentarfilmkunst als Kunst des Sehens –
Dokumentarfilm als Kunst der offenen Augen.

- 25 Dokumentarfilme aus allen Kontinenten im Wettbewerb um die Goldene und Silberne Taube
- Informations- und Sonderprogramme reflektieren die internationalen Entwicklungen und Höhepunkte der dokumentaren Kunst anno 1996
- die bislang umfangreichste Retrospektive Erwin Leiser
- eine Nachlese zum 50jährigen Geburtstag der DEFA: Überraschungen und Entdeckungen
- der internationale Animationsfilm 1996 in einem facettenreichen Panorama
- Hommage an Fjodor Chitruk

Kontakt:

Leipziger DOK-Filmwochen GmbH
Postfach 0940, 04009 Leipzig
Tel.: + 49 - 341 9 80 39 21
Fax: + 49 - 341 9 80 61 41

unter unserem  surfen
<http://www.geist.de/uvk/verlag-d.html>



 **UVK
Medien**

UVK Medien
Verlagsgesellschaft mbH
mit Verlagsprogramm Ölschläger
Postfach 102051 · 78420 Konstanz
Tel. 0 75 31/90 53 -0

Hans Dieter Erlinger u.a. (Hg.)

Handbuch des Kinder- fernsehens

 **UVK
Medien**
ölschläger

**Reihe Praktischer
Journalismus**

Hans Dieter Erlinger / Kerstin Eber /
Birgit Hollstein / Bettina Klein /
Uwe Mattusch (Hg.)

Handbuch des Kinderfernsehens

1995, 628 S., br., 35 SW-Abb.,
DM 48,00 / ÖS 375 / SFr 48,00
ISBN 3-89669-028-0

»Über 600 Seiten rund ums Kinderfernsehen. Wissenschaftler, Pädagogen, Journalisten, Studenten, Redakteure, Eltern: Ihnen allen sei dieses Buch wärmstens empfohlen. Sie werden es bereits nach flüchtiger Lektüre als unverzichtbar empfinden, denn was immer einem auch zum Thema Kinderfernsehen einfällt, dieses Handbuch hat es thematisiert. Das Handbuch beeindruckt vor allem durch Kompetenz und Praktikabilität.«

medien + erziehung

»Diese Dokumentation von 50 Jahren Kinderfernsehen in Deutschland hat eine Lücke geschlossen. Kaum einer der Beiträge weist nicht über sich hinaus; nahezu alle sind ausdrücklich vor dem Hintergrund des Strukturwandels der Fernsehlandschaft zu verstehen.«

Basler Zeitung

NANNI MORETTI und NELLA BANFI
präsentieren



SELECTION OFFICIELLE CANNES 96



LA SECONDA VOLTA

NANNI
MORETTI

VALERIA
BRUNI TEDESCHI

Beim ersten Mal hat sie versucht, ihn zu töten...

Ein Film von
MIMMO CALOPRESTI

Mit

VALERIA MILILLO SIMONA CARAMELLI ROBERTO DE FRANCESCO FRANCESCA ANTONELLI
PAOLO DE VITA ANTONIO PETROCELLI und MARINA CONFALONE
Originaldrehbuch HEIDRUN SCHLEEF FRANCESCO BRUNI MIMMO CALOPRESTI

Eine Koproduktion von SACHER FILM BANFILM LA SEPT CINEMA in Zusammenarbeit mit RAI UNO und CANAL +
Produziert von NELLA BANFI NANNI MORETTI ANGELO BARBAGALLO

DD DOLBY STEREO
IN SELECTED THEATRES

FILM COOP
DISTRIBUTION